



EDITORIAL

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

„Fake News“ und „alternative Fakten“ sind längst im Sprachgebrauch etabliert. Das Thema ist hochaktuell und über die sozialen Netzwerke schier omnipräsent, doch Manipulation mit rhetorischen Mitteln ist kein neues Phänomen. Ob Sokrates' Verwirrungstaktiken, Caesars mit *veni, vidi, vici* zelebrierter Sieg bei Zela oder Tacitus' sorgfältig gewählte Worte in seiner Beschreibung von Augustus' Aufstieg: Es gibt zahlreiche antike Texte, die den Jugendlichen Kriterien der Manipulation näherbringen und sie für (versuchte) Einflussnahme sensibilisieren können.

Im Basisartikel dieses Heftes stellt **Markus Schauer** nach einer Begriffsbesprechung und Kategorisierung Beispiele für Manipulation und Rhetorik von Sophokles bis Cicero vor.

Um Sokrates' Gespräch mit Euthyphron geht es im Praxisbeitrag von **Marcel Humar**: Die Schülerinnen und Schüler lernen die Strategien des „Meisters der Verunsicherungsrhetorik“ kennen.

Im Beitrag von **Stephan Flaucher** setzen sich die Lernenden damit auseinander, wie Cicero als Verteidiger Milos im Mordprozess um die Tötung des Clodius Pulcher versucht, seine Zuhörer zu manipulieren.

Nach der Beschäftigung mit Auszügen aus Cicero, *De oratore*, Tacitus' *Dialogen* und Quintilian, *Institutio oratoria* stellen die Lernenden in der Unterrichtseinheit von **Jan Weidauer** ein Thema in einem rhetorischen Produkt ihrer Wahl vor.

Im Praxisbeitrag von **Dennis Burrichter** erweitern die Lernenden ihre Text- und Kulturkompetenz, indem sie durch die Auseinandersetzung mit einem Auszug aus *De bello Gallico* einen Einblick in Caesars Intention der Leserlenkung erlangen. Im Beitrag von **Benedikt Simons** befassen sich die Lernenden mit der Definition von „Fake News“ und untersuchen Aussagen von Plutarch und Sueton mit Blick darauf, ob „*veni, vidi, vici*“ auf den Sieg Caesars über Pharnakes tatsächlich zutrif.

Im zweiten Beitrag von **Benedikt Simons** setzen sich die Lernenden mit dem Begriff „alternative Fakten“ auseinander und untersuchen verschiedene Darstellungen des augusteischen Triumphes. Im Anschluss können sie Parallelen zwischen der *fama* bei Vergil und den heutigen sozialen Medien erkennen.

Im Beitrag von **Jessica Dahmen** und **Fabian Neuwahl** lernen die Schülerinnen und Schüler in Senecas *De vita beata* das rhetorische Mittel des fiktiven Zwischensprechers kennen und analysieren vergleichbare Strategien in YouTube-Videos. Im Beitrag von **Tamara Choitz** und **Patrick Schollmeyer** erfassen die Lernenden die idyllische Stimmung am Tellus-Relief, die eine glückliche Zeit unter Augustus proklamiert. Sie erkennen in Tacitus' Beschreibung von Augustus' Aufstieg, dass er mit ambivalenten Begriffen ein kritisches Bild von Augustus zeichnet. In der Unterrichtseinheit von **Thomas Doepner** setzen sich die Lernenden mit Auszügen aus Apuleius' *Apologie* auseinander und erarbeiten seine Verteidigungsstrategien für die nur schwierig zu entkräftende Anklage der Zauberei.

NELE SCHMIDTKO

Redaktion „Der Altsprachliche Unterricht“

INHALT

Manipulation und Rhetorik

Heftmoderation: Markus Schauer

BASISARTIKEL

2

MARKUS SCHAUER

Manipulation und Rhetorik

MAGAZIN

108

JESSICA DAHMEN

Heute schon Wissen gesnackt?

Vorstellung von Textinhalten mithilfe von „Learningsnacks“

110

Tipps und Termine

111

Einladungen zur Mitarbeit

112

Impressum / Autoren

Alle Downloads zu dieser Ausgabe

Bitte geben Sie den Code



in das Suchfenster auf
www.friedrich-verlag.de ein,
um alle Downloads dieser Ausgabe
herunterzuladen.





PRAXIS

12

MARCEL HUMAR

Sokrates – ein Meister rhetorischer Manipulation

23

STEPHAN FLAUCHER

vi victa vis: vom Mörder zum Helden

Die Tötung des Clodius in Ciceros
Pro T. Annio Milone oratio

32

JAN WEIDAUER

Projektarbeit: antike Rhetorik in einer digitalen Welt

44

DENNIS BURRICHTER

Veni, vidit, socios defendit?

Die Macht der Worte als Mittel der
Leserlenkung in Caesars *De bello Gallico*

54

BENEDIKT SIMONS

Veni, vidi, vici

Caesar und die bekanntesten
Fake News der Antike

62

BENEDIKT SIMONS

Vergils Reflexion über „alternative facts“

72

JESSICA DAHMEN | FABIAN NEUWAHL

„Jetzt könnte einer sagen ...“ Senecas *De vita beata* als Modell moderner *sermocinatio*

84

TAMARA CHOITZ | PATRICK SCHOLLMEYER

Manipulierte Manipulation

Tacitus' Blick auf die Pax Augusta

93

THOMAS DOEPNER

„quippe insimulari quivis innocens potest“

Verteidigungsstrategien in einem
antiken Zaubereiprozess (Apuleius,
Apologie)



Im Abo enthalten:
**Altsprachlicher
Unterricht**

So erhalten Sie Zugang
zur digitalen Ausgabe:
[www.friedrich-verlag.de/
digital/](http://www.friedrich-verlag.de/digital/)